Haben Sie noch Fragen?
Sprechen Sie uns gerne an.

Miriam Wanzelius
Tel. 0541 501-3523
Miriam.Wanzelius@Lkos.de

Dr. med. Ellen Lehrbach-Carstensen
Tel. 0541 501-3137
Ellen.Lehrbach-Carstensen@Lkos.de

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
für Landkreis und Stadt Osnabrück

Veröffentlichung: September 2018

Gesundheitsdienst für
Landkreis und Stadt Osnabrück

Dr. med. Hedwig Tasche
Leiterin Abteilung Kinder- und
Jugendgesundheitsdienst
Tel. 0541 501-3140

Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück

www.landkreis-osnabrueck.de

GESUNDHEITSDIENST
FÜR LANDKREIS UND STADT OSNABRÜCK
LANDKREIS OSNABRÜCK
OSNABRÜCK

Information

VOM MALEN ZUM SCHREIBEN

Titelfoto: © Landkreis Osnabrück

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

die Schrift ist eine der feinsten Koordinationsleistungen des Menschen. Bedenkt man, welch ein kompliziertes Zusammenspiel verschiedener Fähigkeiten nötig ist, um Schreiben zu lernen, ist es eigentlich erstaunlich, wie selbstverständlich Kinder es in der Regel dennoch tun.

Die Grundvoraussetzungen für das Erlernen des Schreibens sind genaues Hinsehen und Handgeschicklichkeit. Dabei ist es wichtig, erst Bewegungsabläufe im „Großen“ zu üben, um dann nach und nach langsam in feinere Bewegungen überzugehen. Nur wenn alle diese Voraussetzungen erfüllt sind, ist ein leichtes und flüssiges Schreiben überhaupt möglich.

Bei Schwierigkeiten im Schreiblernprozess sollten Auffälligkeiten im Sehen und Bewegen oder deutliche Entwicklungsverzögerungen kinderärztlich ausgeschlossen werden.

Aktivitäten als Grundlage für das Schreibenlernen

Gleichgewicht: Balancieren über Mauern oder Baumstämme, Hüpfspiele, Schaukeln, Radfahren

Körperspannung: Klettern, Turnen, Tanzen

Tastsinn: Kneten, Fingerfarben, Wasserspiele, Gegenstände mit geschlossenen Augen ertasten

Handgeschicklichkeit: selbstständig an- und ausziehen, einschließlich Knöpfe und Reißverschlüsse öffnen und schließen, Mithilfe im Haushalt, z.B. Brot schmieren, Wäsche falten und Geschirr abtrocknen, Handwerkliches wie Malen und Basteln, Hämmern und Feilen

Vieles hiervon lässt sich in den Alltag integrieren.
Beziehen Sie Ihre Kinder so oft wie möglich, z. B. bei Haushaltstätigkeiten, mit ein.
Es dauert dann manchmal vielleicht etwas länger, macht aber Spaß, stolz und selbstständig.

Voraussetzungen für das richtige Üben

Wählen Sie einen größenangepassten Stuhl oder Gymnastikball und die passende Tischhöhe.

Der Stift wird zwischen Daumen und Zeigefinger gehalten und liegt auf dem Mittelfinger (Drei-Punkt-Griff).

Zum Üben eignen sich dicke Dreikantbuntstifte oder Malkreide.

Wichtig:

- Beginnen Sie mit einfachen Übungen, die Ihr Kind gut bewältigen kann.
- Häufige Wiederholungen bringen mehr Sicherheit.
- Geben Sie Ihrem Kind Zeit.
- Loben Sie Ihr Kind!